

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei denen in den Rubriken Reiseprogramm und Leserreisen ausgeschriebenen Mehrtagesfahrten handelt es sich um Pauschalreisen im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Die Josef Heuel GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt die Josef Heuel GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Weiterführende Informationen zu Ihren wichtigsten Rechten nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die Josef Heuel GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit der TourVERS Touristik Versicherungs-Service GmbH, Borsteler Chaussee 51, 22453 Hamburg, E-Mail: service@tourvers.de, Tel. 040-244 288 0 abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde, das Amtsgericht Olpe, Bruchstraße 32, 57462 Olpe (E-Mail: poststelle@ad-olpe.nrw.de, Telefon: 02761-804-0) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Josef Heuel GmbH verweigert werden.

[Richtlinie \(EU\) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form.](#)

Verarbeitung personenbezogener Daten

Als Kunde werden von Ihnen regelmäßig folgende personenbezogenen Daten ausschließlich zu geschäftlichen Zwecken von uns verarbeitet:

- * Vorname, Name
- * Adresse
- * Telefonnummer
- * Mobilnummer (optional)
- * Email-Adresse (optional)
- * Geburtsdatum und weitere Manifestdaten (bei Reisen mit entsprechenden Einreiseformalitäten)
- * Bankverbindung

Alle Angaben sind notwendig zur Kontaktaufnahme und der ordentlichen Abwicklung der Reiseleistung. Als Rechtsgrundlage dient zunächst Art. 6 (1) b) der EU-DS-GVO.

Eine Weitergabe an Dritte betrifft lediglich Dokumente, wie Rechnungen, Zimmer- oder Reservierungslisten. Hierin sind bis auf den Vor- und Nachnamen in der Regel keine personenbezogenen Daten enthalten. Es ist aber möglich, dass in Einzelfällen weitergehende Manifestdaten in diesen Dokumenten enthalten sein können, wenn dies für Einreiseformalitäten bei der jeweiligen Reise erforderlich sein sollte.

Eine Übermittlung in Drittländer findet nicht statt.

Diese Stammdaten werden in unseren IT-Systemen gespeichert solange die Geschäftsbeziehung besteht und eine gesetzliche Legitimation dies vorschreibt. Kundendaten werden nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist, die sich aus der jeweiligen Datenverwendung ergibt, gelöscht. Sollte eine betroffene Person eine Löschung oder Sperrung verlangen, werden ihre Daten unmittelbar gesperrt und nach Ablauf einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht. Sollten keine Gründe zur Aufbewahrung bestehen, werden die Daten gelöscht.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

E-Mail: datenschutz@heuel.com

Telefon: 02354 – 91910

Bei uns erhalten Sie ebenso Informationen zum Recht auf Auskunft, Berichtigung / Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung.

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der nächsten Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde für unser Unternehmen ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf

Telefon: 02 11/384 24-0

Telefax: 02 11/384 24-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Homepage: <http://www.ldi.nrw.de>

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.